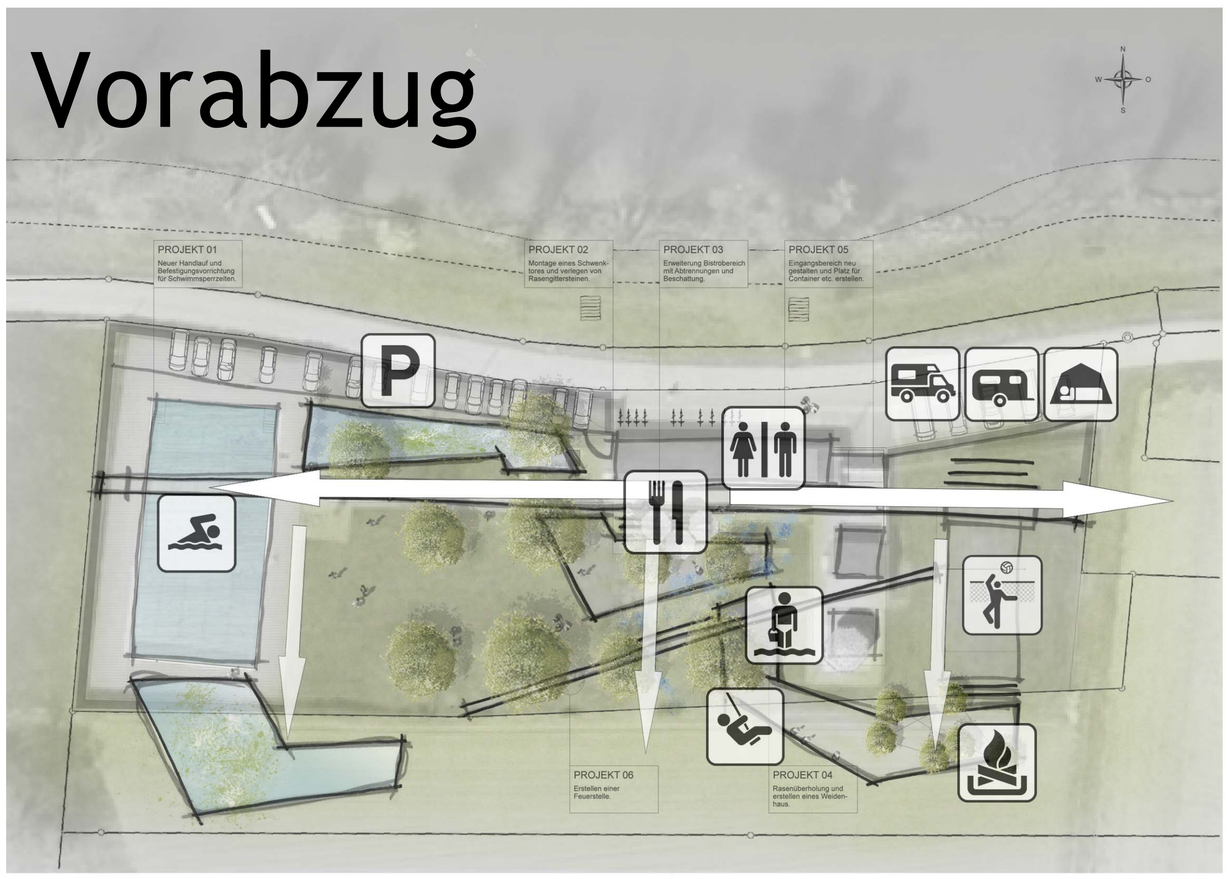
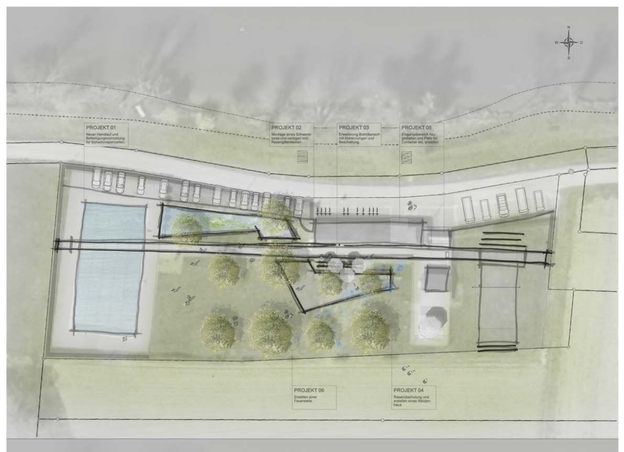
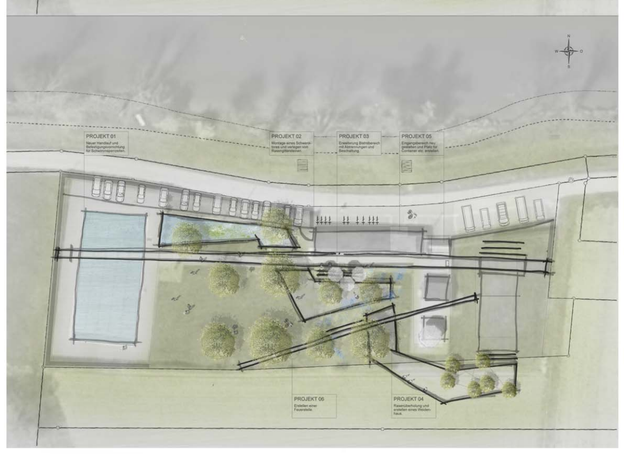
Freibad Full V2

Reuenthal AG



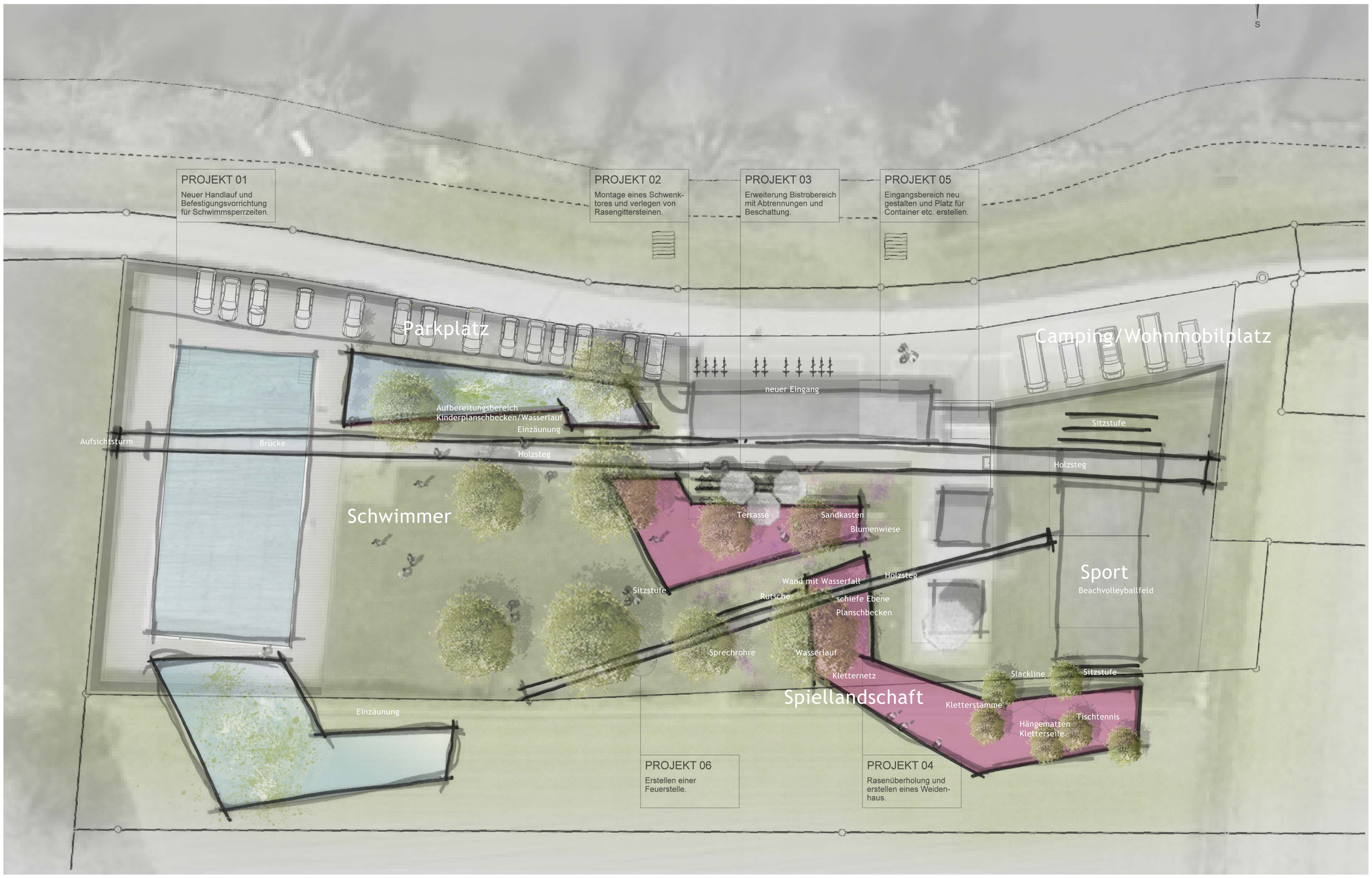
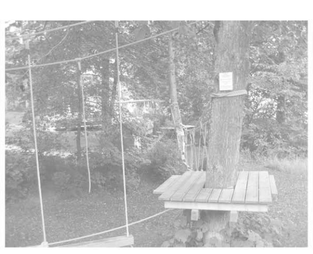




Bei Variante 2 durchstößt eine lineare Achse die L-förmige Gebäude-Konstellation und deren Wahrnehmung von Vorder- und Rückseite. So entsteht eine Verbindung des dahinter liegenden Teils mit dem Bad. Die Gestaltung schlängelt sich durch und kreuzt immer wieder die Achsen. In Form einer zusammenhängenden Spielskulptur bieten sich verschiedenste Attraktionen zum Klettern, Rennen, Springen und Balancieren. Das Bad öffnet sich auf der gesamten Länge entlang der Achse in Richtung Süden. In dieser Variante gibt es lediglich einige ausgebaute Stellplatzmöglichkeiten direkt an der Straße. Der neue Parkplatz ist hier direkt an der Straße entlang als 90°- oder Schrägparker ausgebildet.

In dieser Variante nutzen wir neben natürlichen Materialien auch den „künstlich“ wirkenden Tartan und Beton. Es sind jedoch beide Varianten mit den unterschiedlichsten Materialien möglich. Bei diesem ersten Vorentwurf geht es in erster Linie um räumliche Zusammenhänge und die grundsätzliche Formsprache, die dann mit jeglichen Materialien unterstrichen und beeinflusst werden kann.

Hardy Gutmann GmbH

Gesellschaft für Planung u. Bauüberwachung
Sachverständigenbüro (öbv)

22.04.2016